

[39050.] In 30. Auflage in Vorbereitung:

### Methode Couffaint-Langenscheidt (Original).

Brieflicher Sprach- und Sprech-  
Unterricht für das Selbststudium  
Erwachsener.

— Englisch für Deutsche —

von

Prof. Dr. C. van Dalen,

Dozent an der Berliner Akademie für moderne Philologie,  
Professor am Königl. Kadettenkorps und Mitglied der  
Königl. Akademie gemeinnütziger Wissenschaften.

Henry Lloyd,

Professor, Mitglied d. Universität zu Cambridge,  
und

G. Langenscheidt,

Professor, Mitgl. d. Gesellsch. f. neuere Sprachen zu Berlin.

Seit der letzten Umarbeitung des Werkes hat sich durch eine vieljährige Correspondenz mit Fachmännern und mit Tausenden von Lernenden aller Stände ein in seiner Art merkwürdiges Material zur Vervollkommnung des Werkes angesammelt. Es gestattet uns dieses gewissermaßen als Unicum dastehende Erzeugniß des brieflichen Unterrichts nicht nur einen tiefen Einblick in das verschiedene Auffassungsvermögen der Menschen reiferen Alters, sondern gibt uns auch erneute Gelegenheit, noch viel zu lernen in der Kunst, nicht was, sondern wie man für den vorliegenden Zweck lehren muß.

Dieser gesammte Stoff wird für die bevorstehende neue Auflage einer gewissenhaften Prüfung unterzogen und das daraus zu gewinnende Gute dem Werke zugeführt werden.

Berlin, 4. September 1879.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.,  
Prof. G. Langenscheidt.

P. S. Bezüglich des Inserates 36930 d. Blattes, worin ein Buchhändler „mit dem nöthigen Unternehmungsgest" gesucht wird, um eine Nachahmung der Couffaint-Langenscheidt'schen englischen Unterrichtsbriefe hervorzurufen, in der „jeder unnütze Ballast dieser Methode über Bord geworfen werden soll", bemerken wir dem Buchhandel gegenüber ergebenst, was folgt:

1) Das gesammte, oben erwähnte Material sowohl, als unsere nun dreiundzwanzigjährige Erfahrung auf diesem, unsere Specialität bildenden Gebiete gibt uns zwar maachen Stoff, das Bestehende zu vervollkommen, — aber von einem zu entfernenden Ballast ist uns beim besten Willen nichts bekannt geworden. Ebenso hat von den vielen Herausgebern bezw. Uebersetzern dieser bekanntlich für fast alle Culturvölker bearbeiteten Unterrichtsbriefe kein einziger einen derartigen Ballast gefunden. Wir

haben daher keine Veranlassung, an dem Erprobten und Bewährten in dieser Hinsicht zu rütteln.

2) Der Schwerpunkt unserer engl. Unterrichtsbriefe, die Darstellung der Aussprache, ist ausschließliches literarisches Eigenthum des Unterzeichneten. Alle Versuche, derselben etwas Anderes, Besseres an die Seite zu stellen, sind gescheitert, wie der tatsächliche, pecuniäre und sachliche Mißerfolg jeder der zahlreichen, bisher unter den verschiedensten Bezeichnungen aufgetauchten Nachahmungen beweist.

Langenscheidt.

### Neu.

[39051.]

In unterzeichnetem Verlage erscheint in 8 Tagen:

### Das Forstdiebstahls-Gesetz vom 15. April 1878.

Mit Commentar und einem Anhang,  
enthaltend:

- A. einen Auszug aus d. Gerichtskosten-Gesetz v. 18. Juli 1878;
- B. die Gebühren-Ordng. f. Zeugen u. Sachverständige, und
- C. Formulare zu Forstdiebstahls-Verzeichnissen nebst Gebrauchs-Anweisung des Justizministers vom 29. Juli 1879.

Zum praktischen Gebrauche für  
Amtsrichter, Anwälte u. Forstbeamte

von

G. Kurz,

Königl. Polizei-Anwalt.

Preis 1 M 20 s ord.; fest mit 33 1/2  
u. à cond. 25 %.

Bitten, eiligst zu verlangen.  
Ratibor, im September 1879.

F. Schmeer & Söhne.

### Wichtige Novität.

[39052.]

Binnen wenigen Tagen erscheint in unserem Verlage:

### Die Zulassung der Realschul-Abiturienten zum medizinischen Studium

und

ihre muthmaßliche Bedeutung für  
den ärztlichen Stand.

Von

Dr. med. G. Mettenheimer,

Geh. Medicinal-Rath.

Preis 50 s ord., 30 s netto.

Eine höchst interessante Broschüre, die unter Lehrern und Ärzten Sensation erregen wird. Wir bitten, umgehend zu verlangen.  
Ludwigslust, 8. September 1879.

Pinstorff'sche Hofbuchhandlung.

Verlag von

J. Guttentag (D. Collin) in Berlin.

[39053.]

Zur Versendung gelangen demnächst:

### Das Lübishe Gesetzbuch

in seinen noch gültigen Bestimmungen und seiner Anwendbarkeit mit dem Texte des revidirten Lübecker Stadtrechts von 1586, ergänzt und erläutert durch die Aussprüche der hervorragendsten Schriftsteller und die Entscheidungen des Königlich Preussischen Ober-Tribunals zu Berlin bis auf die neueste Zeit

und die

### Pommersche Bauerordnung

vom

30. Dezember 1764

ergänzt und erläutert durch die Entscheidungen d. Königl. Ober-Tribunals.

### Vom Gebrauch

für die

Gerichte, Rechtsanwälte, Verwaltungsbehörden, Magistrate  
herausgegeben

von

Adolf Kahle.

gr. 8. 1 M 80 s.

Die

### Thätigkeit des Gerichtsschreibers

im

Civilprozeß und im Konkursverfahren.

Uebersichtlich dargestellt

von

Dr. Iwan Heilbut,

Rechtsanwalt in Hamburg.

8. Cartonirt. Preis circa 1 M 60 s.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, am 9. September 1879.

J. Guttentag

(D. Collin).

[39054.] Im Verlage von Paul Bette in Berlin erscheint:

### Carl Ritter,

Facsimiledruck einer nach dem Leben im letzten Semester gefertigten Handzeichnung.

Cabinetformat. 1 M ord. 40 %. 13/12.

Durch die Ferien wurde die Säcularfeier des Geburtstages des großen Geographen auf October verschoben und wird dadurch das Interesse an diesem „lebenswahren und charakteristischen" Bildnisse Ihnen bei einiger Verwendung leicht Erfolg sichern.

Ich liefere nur gegen baar; indeß zu 13/12 auch fortirt mit den beliebten v. Werner'schen Bildnissen und bitte, zu verlangen.  
Berlin, 10. September 1879.

Paul Bette.

490\*